Presseinformation

ARDEX G 10

Spart 75 Prozent CO2: Ardex-Fugenmörtel jetzt im Eimer aus Recycling-Material

Witten, 12. Oktober 2021. Mehr als 75 Prozent weniger CO2: Ardex füllt den Fugenmörtel ARDEX G 10 ab sofort in grauen Eimern aus Recyclingmaterial ab – und macht damit einen großen Schritt beim Thema nachhaltigere Verpackungen. Im Zuge dieser Umstellung wurde zudem das Layout moderner und nutzerfreundlicher gestaltet. Ardex hat den Fugenmörtel 2019 auf den Markt gebracht. Innerhalb kürzester Zeit hat er sich zur „Lieblingsfuge“ im Ardex-Sortiment entwickelt.

Nachhaltigkeit ist bei Ardex ein wichtiges Thema – das zeigt das neue Verpackungskonzept von ARDEX G 10 sehr deutlich. „Wir haben an zwei Stellen angesetzt: am Material und an der Größe der Eimer. Allein durch den Einsatz von recyceltem Kunststoff sparen wir 75 Prozent CO2-Ausstoß ein. Zudem hilft uns der neue Eimer dabei, den Materialkreislauf zu schließen, denn dieser kann anschließend wieder recycelt werden. Und der Eimer ist schmaler. Dadurch braucht er weniger Material und es passen jetzt 90 Eimer statt 60 auf eine Palette. Dies reduziert auch Emissionen, die beim Transport anfallen“, erklärt Dr. Julia Soldat, Nachhaltigkeitsbeauftragte bei Ardex.

Die ersten neuen Eimer – in grau statt wie bisher in schwarz – sind bereits produziert. Aus produktionstechnischen Gründen wurde mit der Farbe Basalt begonnen. Im Laufe des vierten Quartals werden dann alle 17 Farben von ARDEX G 10 schrittweise umgestellt. Doch damit gibt sich Ardex nicht zufrieden: Änderungen bei weiteren Eimern sind bereits in Planung. „Natürlich stellen wir nach und nach alle Verpackungen auf den Prüfstand, um unserem Anspruch an Nachhaltigkeit gerecht zu werden“, so Julia Soldat.

**Flexibel einsetzbar und farbstabil**Dass Ardex mit dem neuen Verpackungskonzept bei ARDEX G 10 anfängt, ist kein Zufall. „Der Fugenmörtel hat sich schnell durchgesetzt und ist bei Verarbeitern extrem beliebt“, sagt Rayc Wulst, Produktmanager bei Ardex. Denn ARDEX G 10 lässt sich bei allen keramischen Fliesen, Naturstein oder Glasmosaik einsetzen und bleibt immer farbstabil. „Unabhängig vom eingesetzten Belagsmaterial, vom Waschzeitpunkt und der Wassermenge behält der Fugenmörtel immer seine hohe Farbbrillanz. Das war uns bei der Produktentwicklung wichtig, ebenso wie der flexible Einsatz.“

Hinzu kommt die bequeme Verarbeitung, die jetzt durch übersichtliche Informationen auf dem Eimer unterstützt wird. „Mit einem Blick auf den Deckel sehen Verarbeiter jetzt direkt das richtige Anmischverhältnis und einen Hinweis darauf, dass das Material mit der Maschine angerührt werden muss. Zudem ist die Reifezeit angegeben und natürlich auch die Farbe direkt erkennbar“, so Rayc Wulst. Der Fugenmörtel eignet sich für Wand- und Bodenflächen, hat eine hohe Füllkraft und lässt sich besonders leicht einfugen. Unabhängig vom Fliesenmaterial ergibt sich so auch ein langes Waschfenster von 15 bis 45 Minuten. Der Fugenmörtel ist für Fugenbreiten von 1 bis 10 mm geeignet.

Über Ardex

Die Ardex GmbH ist einer der Weltmarktführer bei hochwertigen bauchemischen Spezialbaustoffen. Als Gesellschaft in Familienbesitz verfolgt das Unternehmen seit über 70 Jahren einen nachhaltigen Wachstumskurs. Die Ardex-Gruppe beschäftigt heute über 3.900 Mitarbeiter und ist in mehr als 100 Ländern auf allen Kontinenten präsent, im Kernmarkt Europa nahezu flächendeckend. Mit mehr als zehn großen Marken erwirtschaftet Ardex weltweit einen Gesamtumsatz von mehr als 930 Millionen Euro.

Presseanfragen bitte an:

Ardex GmbH

Janin Settino, Friedrich-Ebert-Straße 45, 58453 Witten  
Tel. 02302 664-598, Janin.Settino@ardex.de